

**Ausflugsbericht**

ART347 | 27.06.2024 – 11.07.2024

„Im Land der Trolle, Wasserfälle und Fjorde“

**Begleitung außer Phoenix**

Alex Raytchev (Pianist)

Uwe Lexow (Lektor)

Marcus Geuss (Gastkünstler)

Steffen Müller-Hoffmann (SBY Gastkünstler)

Stefan Kendzorra (Pfarrer)

Kanyshai (Night Auditor)

Gert Mittring (Gastkünstler)

Romina Bachlechner (Sängerin)

Meerim (Shop)

Eileen Baum (Gastkünstlerin)

Photo Team

Showensemble (nur Transfer Nordkap)

##### **Sa 29.06. Vik / Norwegen 08.00 – 09.00 Uhr**

**Überlandfahrt via Nærøytal nach Flåm I ca. 4,5 Std. | 99,00 €**

Vikøyri ist das Gemeindezentrum in der Gemeinde Vik. Die Ortschaft liegt zwischen den beiden Flüssen Vikja und Hopra. Sie passieren im langsamen Tempo die Hopperstad-Stabkirche, eine der ältesten der 30 noch existierenden Stabkirchen Norwegens. Weiterfahrt über die Serpentinen der Vikafjellstraße, deren höchster Punkt bei 986 m erreicht wird. Sie kommen durch das größte Skigebiet in Fjord Norwegen, dem Bergresort Myrkdalen und gelangen zum Stalheim Hotel. Die Landschaft um Stalheim ist durch steil aufragende Felswände geprägt. Von der Hotelterrasse können Sie die Aussicht über das Nærøytal und den "Zuckerhut" Jordalsnuten genießen. Im Hotel wird Ihnen Kaffee und Gebäck serviert. Anschließend Weiterfahrt entlang des Nærøyflusses mit Blick auf die majestätische Bergwelt. Pause in Undredal, einer malerisch am Fjord gelegenen Ortschaft. Sie können die kleinste Kirche Norwegens mit nur 40 Sitzplätzen von außen fotografieren und im Dorfladen Ziegenkäse kaufen. Weiterfahrt durch den 11 km langen Gudvangatunnel und den 5 km langen Flenjatunnel, um nach Flåm zu gelangen, wo Ihr Schiff bereits angekommen ist.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

* Wegen einem Steinschlag mussten die Gäste unterwegs etwa anderthalb stunden warten, bis der Weg frei wird. Den Stop bei Undretal Ortschaft war nicht machbar. Die Gäste haben die Zeit am Ort im Tal genossen. Niemand hat sich beschwert.

**Überlandfahrt Vik, Voss, Flåmbahn I ca. 4,5 Std. | 159,00 €**

Vikøyri ist das Gemeindezentrum in der Gemeinde Vik. Die Ortschaft liegt zwischen den Flüssen Vikja und Hopra. Sie passieren im langsamen Tempo die Hopperstad-Stabkirche, eine der ältesten der 30 noch existierenden Stabkirchen Norwegens. Weiterfahrt über die Serpentinen der Vikafjellstraße, deren höchster Punkt bei 986 m erreicht wird. Sie passieren den beeindruckenden Tvinde-Wasserfall auf den Weg nach Voss. In einem modernen Hotel genießen Sie Kaffee und Kuchen. Dann fahren Sie mit der Bergenbahn durch das schöne Rauntal. In Myrdal steigen Sie um in die Flåmbahn, ein Meisterwerk des Eisenbahnbaus. Die Flåmbahn überwindet auf einer Strecke von 20 km einen Höhenunterschied von 867 m und bringt Sie in nur 1 Std. nach Flåm, wo Ihr Schiff bereits auf Sie wartet.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

* Der Ausflug ist dem Plan mäßig verlaufen.

##### **Sa 29.06.** **Flåm/ Norwegen 12.00 – 18.00 Uhr**

**Aussichtspunkt Stegastein I ca. 2 Std. | 55,00 €**

Sie verlassen Flåm mit dem Bus und fahren entlang der östlichen Seite des Aurlandsfjords. Sie passieren die kleine Ortschaft Aurland, welche für ihre Lederschuhe, die sogenannten "Aurlandsschuhe", bekannt ist. Nach wenigen Minuten erreichen Sie den Aussichtspunkt Aurlandsvangen, wo Sie einen kurzen Fotostopp einlegen. Anschließend fahren Sie über Haarnadelkurven zum berühmten Stegastein-Aussichtspunkt (650 m ü.d.M.), der Teil der norwegischen Landschaftsroute ist, die von Aurland nach Lærdal führt und im Volksmund als "Schneestraße" bekannt ist. Der einmalige Blick von der Aussichtsplattform ist atemberaubend, und Sie haben Gelegenheit für wunderschöne Fotos vom Fjord und seiner Umgebung. Nach etwa 30 Minuten Aufenthalt erfolgt die Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

* Wegen einem Steinschlag vor einem Tunner kurz vor Flåm kamen die Busse eine halbe Stunde später an. Wir haben Stornierung kostenfrei angeboten. 35 Gäste haben den Ausflug storniert. Der Rest der Gäste haben den Ausflug eine halbe Stunde später gemacht.

**Wildes Nærøytal I ca. 3 Std. | 75,00 €**

Sie verlassen Flåm und fahren nach wenigen Minuten durch den 5 km langen Flenjatunnel, anschließend durch den bekannten 11 km langen Gudvangatunnel, der ein Teil der Ganzjahresverbindung Bergen – Oslo ist und Flåm mit Gudvangen verbindet. Sie fahren weiter durch das enge und wilde Nærøytal, entlang des gleichnamigen Flusses Richtung Stalheim. Genießen Sie die schöne Landschaftsfahrt durch die Bergwelt. Oben im Stalheim-Hotel angekommen, wird Ihnen Kaffee und Gebäck serviert. Genießen Sie die Aussicht von der Hotelterrasse mit direktem Blick auf den abgerundeten Berg "Jordalsnuten". Sie passieren Undredal, eine kleine, malerisch am Fjord gelegenen Ortschaft. Hier können Sie die kleinste Kirche Norwegens mit nur 40 Sitzplätzen von außen fotografieren und im Dorfladen Ziegenkäse kaufen. Anschließend fahren Sie zurück nach Flåm.

* Der Ausflug ist dem Plan mäßig verlaufen.

**Fahrt nach Myrdal mit der** **Flåmbahn I ca. 2,5 Std. | 89,00 €**

Die Flåmbahn ist eine malerische Zugstrecke, mit Panoramablick über eine Landschaft, die zu den wildesten Landschaften der norwegischen Fjordwelt zählt. Mit dem Bau der ursprünglich zum Gütertransport angelegten Bahn wurde 1923 begonnen, um Transportmöglichkeiten von der Bergenbahn hinunter zum Sognefjord zu schaffen und somit den letzten Teil des Rallarvegen zu ersetzen. Von den 20 Tunneln der Strecke wurden 18 in Handarbeit vorgetrieben, sodass pro Meter Tunnel ein Monat Arbeit benötigt wurde. Besonders interessant ist der Kehrtunnel, mit dessen Hilfe der enorme Höhenunterschied bewältigt wird. Unterwegs wird ein Stopp beim Wasserfall Kjosfossen eingelegt. Die Strecke ist nur 20 km lang und innerhalb einer knappen Stunde bringt Sie der Zug vom Meeresniveau bis nach Myrdal, ca. 867m ü.d.M. Oben angekommen fährt die Flåmbahn nach wenigen Minuten die gleiche Strecke wieder hinunter (keine Ausstiegsmöglichkeit).

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

* Der Ausflug ist dem Plan mäßig verlaufen.

**Höhepunkte Norwegen per Bahn und Bus I ca. 5 Std. | 169,00 €**

Der Ausflug beginnt mit einer ca. 1-stündigen Fahrt mit der Flåmbahn. Die Strecke wird als eine der spektakulärsten Zugstrecken der Welt bezeichnet. Sie ist ca. 20 km lang und endet in Myrdal auf 867 m ü.d.M. Bei den schönsten Aussichtspunkten fährt der Zug langsam oder hält an. In Myrdal steigen Sie in die Bergenbahn um und fahren durch das schöne Rauntal nach Voss. Hier können Sie die schöne mittelalterliche Vangskirche von außen fotografieren, bevor Sie beim schönen Binnensee "Vangsvannet" in den Bus steigen. Sie machen beim Tvinde-Wasserfall einen Fotostopp, passieren den Oppheim-See und erreichen das Stalheim Hotel. Die Umgebung von Stalheim ist durch steil aufragende Felswände geprägt. Von der Hotelterrasse können Sie die Aussicht über das Nærøytal und den "Zuckerhut" Jordalsnuten genießen. Im Hotel wird Ihnen Kaffee und Gebäck serviert. Anschließend Weiterfahrt entlang des Nærøyflusses mit Blick auf die majestätische Bergwelt. Sie fahren durch den bekannten 11 km langen Gudvangatunnel und den 5 km langen Flenjatunnel, um nach Flåm zu gelangen. Diese Strecke ist ein Teil der Ganzjahresverbindung Bergen – Oslo und verbindet Gudvangen mit Flåm.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl. Dieser Ausflug kann auch in umgekehrter Reihenfolge stattfinden..

* Wegen eines Steinschlages vor Flåm kamen die Guides erst in Voss an. Der Ausflug war dem Plan mäßig verlaufen.



##### **So 30.06. Ålesund / Norwegen 08.00 – 12.00 Uhr**

**Stadtrundgang Ålesund I ca. 2 Std. | 25,00 €**

Während des 2-stündigen Rundgangs lernen Sie eine der schönsten Städte Norwegens kennen. Das Stadtzentrum von Ålesund wurde 1904 durch ein Feuer völlig zerstört. Hunderte der in Holzbauweise errichteten Häuser brannten nieder. Der Wiederaufbau in den Folgejahren - unterstützt vom deutschen Kaiser Wilhelm II. - war vom modernen Jugendstil beeinflusst, und so präsentiert sich die Altstadt von Ålesund heute mit wunderschönen Häuseransichten und als architektonisches Kleinod. Während des geführten Rundgangs lernen Sie die Altstadt und Teile des Hafens kennen und erfahren mehr über die Geschichte der Stadt und ihren Wiederaufbau.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Teilweise sind steile Anstiege und Treppenstufen zu bewältigen.

* Der Ausflug ist dem Plan mäßig verlaufen.

**Panoramafahrt Ålesund und Umgebung I ca. 2 Std. | 35,00 €**

Die Stadt Ålesund liegt verstreut auf ihren sieben Inseln. Das Stadtzentrum erlebte 1904 ein vernichtendes Feuer, bei dem Hunderte der in Holzbauweise errichteten Häuser niederbrannten und völlig zerstört wurden. In den Folgejahren wurde die Stadt im modernen Jugendstil - und diesmal aus Stein - wieder aufgebaut. Sie gilt heute als eine der schönsten norwegischen Städte und die Altstadt präsentiert sich als architektonisches Schmuckstück. Sie unternehmen eine Panoramafahrt durch die Stadt und Umgebung und passieren die schönsten Gebäude und Sehenswürdigkeiten.

* Der Ausflug ist dem Plan mäßig verlaufen.

**Minibus-Transfer zum Berg Aksla I ca. 1,5 Std. | 59,00 €**

Per Minibus erfolgt der etwa 20-minütige Transfer auf den 189 m hohen Stadtberg Aksla von wo Sie den herrlichen Ausblick auf die Stadt, ihre umgebenden Berge und vorgelagerten grünen Inseln genießen können. Sie haben ca. 45 Minuten Freizeit, um die schöne Aussicht zu genießen oder im Restaurant einen Kaffee zu trinken. Anschließend erfolgt die Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Transfer ohne Reiseleitung und Besichtigungen. Begrenzte Teilnehmerzahl.

* Der Ausflug ist dem Plan mäßig verlaufen.

**Überlandfahrt über Trollstigen nach Geiranger mit Lunchbox I ca. 8,5 Std. | 129,00 €**

Die Stadt Ålesund erstreckt sich über 7 Inseln. Das Stadtzentrum erlebte 1904 ein vernichtendes Feuer, bei dem Hunderte der in Holzbauweise errichteten Häuser niederbrannten und völlig zerstört wurden. In den Folgejahren wurde die Stadt im modernen Jugendstil - und diesmal aus Stein - wiederaufgebaut. Sie gilt heute als eine der schönsten norwegischen Städte, und die Altstadt präsentiert sich als architektonisches Schmuckstück. Sie machen zuerst eine kurze Panoramafahrt durch die Stadt. Sie fahren entlang des Borgundfjords und Storfjords, über das Ørskoggebirge und vorbei am Romdalsfjord nach Åndalsnes, der "Alpenstadt" Norwegens. Sie passieren den charakteristischen Berg Romsdalshorn und erreichen die Trollwand, mit über 1.000 m die höchste Steilwand Europas. Nicht weit entfernt befindet sich die bekannte Trollstigenstraße. Dann geht es auf einer Straße mit 10% Steigung und über 11 atemberaubende Serpentinen den Berg hinauf geht. Weiterfahrt und kurzer Stopp an der Schlucht Gudbrandsjuvet. Mit der Fähre überqueren Sie den Norddalsfjord, bevor es steil bergauf zur Adlerkehre geht. Von ca. 600 m Höhe haben Sie eine fantastische Aussicht auf den Geirangerfjord mit ihren Wasserfällen ("Sieben Schwestern") und den Dalsnibba (1.495 m). Anschließend Fahrt bergab via Geiranger zum Flydalsjuvet. Von hier genießen Sie den malerischen Blick über Schlucht, Ort und Fjord – ein beliebtes Ansichtskartenmotiv. Anschließend fahren Sie bergab zur Anlegestelle in Geiranger zur Wiedereinschiffung.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

* Der Ausflug „Überlandfahrt über Trollstigen nach Geiranger mit Lunchbox“ wurde nicht wie geplant durchgeführt. Die Gäste sind zum Aussichtspunkt Trollstigen gefahren, aber nicht die berühmte Kurvenstraße passiert. Diese ist bis zum Ende des Jahres gesperrt.

Statt des ausgeschriebenen Mittagessens bzw. einem Stopp für Kaffee und Kuchen unterwegs bekamen die Gäste eine Lunchbox vom Schiff gestellt. Der Preis wurde auf 115€ reduziert. Die Gäste sind im Voraus informiert

**Überlandfahrt über Stordal nach Geiranger I ca. 8 Std. | 135,00 €**

Die Stadt Ålesund liegt verstreut auf ihren sieben Inseln. Das Stadtzentrum erlebte 1904 ein vernichtendes Feuer, bei dem Hunderte der in Holzbauweise errichteten Häuser niederbrannten und völlig zerstört wurden. In den Folgejahren wurde die Stadt im modernen Jugendstil - und diesmal aus Stein - wiederaufgebaut. Sie gilt heute als eine der schönsten norwegischen Städte, und die Altstadt präsentiert sich als architektonisches Schmuckstück. Sie unternehmen zunächst eine kurze Stadtrundfahrt. Anschließend fahren Sie am Storfjord entlang nach Stordal. Hier besuchen Sie die achteckige Holzkirche, die aufgrund der reichen Verzierungen auch "Rosenkirche" genannt. Wände, Säulen, Dach, Galerie und Kanzel sind 1799 mit Rosen, Akanthusranken und biblischen Szenen verziert worden. Nach der Besichtigung fahren Sie in das schöne Valldal-Tal. Unterwegs wird eine Kaffeepause eingelegt. Danach legen Sie an der Schlucht Gudbrandsjuvet einen Fotostopp ein, bevor Sie mit der Fähre den Norddalsfjord überqueren. Am fischreichen Eidsee entlang und durch grüne Almlandschaft führt die Fahrt zum Aussichtspunkt "Adlerkehre" - aus 600 m Höhe bietet sich ein großartiger Blick auf den Geirangerfjord mit seinen Wasserfällen. Nach einem kurzen Aufenthalt geht es dann über die Adlerstraße mit ihren elf Serpentinen hinunter nach Geiranger, wo Ihr Schiff Sie bereits erwartet.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

* Bus 13: Frau Griebenow BN. 258474. Kabine 7450 ist am letzten Fotostopp Flydalsjuvet gestürzt und hat sich den Fuß gebrochen. Ambulanz wurde gerufen. Die Dame wurde ins Krankenhaus transferiert. Guide hat Sie begleitet und Hilfestellung geleistet. Herr Griebenow ist daraufhin auch ausgeschifft worden und hat seine Frau begleitet.

**Überlandfahrt über Trollstigen nach Geiranger mit Essen I ca. 8,5 Std. | 149,00 €**

Die Stadt Ålesund erstreckt sich über 7 Inseln. Das Stadtzentrum erlebte 1904 ein vernichtendes Feuer, bei dem Hunderte der in Holzbauweise errichteten Häuser niederbrannten und völlig zerstört wurden. In den Folgejahren wurde die Stadt im modernen Jugendstil - und diesmal aus Stein - wiederaufgebaut. Sie gilt heute als eine der schönsten norwegischen Städte, und die Altstadt präsentiert sich als architektonisches Schmuckstück. Sie machen zuerst eine kurze Panoramafahrt durch die Stadt. Sie fahren entlang des Borgundfjords und Storfjords, über das Ørskoggebirge und vorbei am Romdalsfjord nach Åndalsnes, der "Alpenstadt" Norwegens. Sie passieren den charakteristischen Berg Romsdalshorn und erreichen die Trollwand, mit über 1.000 m die höchste Steilwand Europas. Nicht weit entfernt befindet sich die bekannte Trollstigenstraße. In einem Restaurant nehmen Sie Ihr Mittagessen ein, bevor es dann auf einer Straße mit 10% Steigung und über 11 atemberaubende Serpentinen den Berg hinauf geht. Weiterfahrt und kurzer Stopp an der Schlucht Gudbrandsjuvet. Mit der Fähre überqueren Sie den Norddalsfjord, bevor es steil bergauf zur Adlerkehre geht. Von ca. 600 m Höhe haben Sie eine fantastische Aussicht auf den Geirangerfjord mit ihren Wasserfällen ("Sieben Schwestern") und den Dalsnibba (1.495 m). Anschließend Fahrt bergab via Geiranger zum Flydalsjuvet. Von hier genießen Sie den malerischen Blick über Schlucht, Ort und Fjord – ein beliebtes Ansichtskartenmotiv. Anschließend fahren Sie bergab zur Anlegestelle in Geiranger zur Wiedereinschiffung.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

Der Ausflug „Überlandfahrt über Trollstigen nach Geiranger“ wurde nicht wie geplant durchgeführt. Die Gäste sind zum Aussichtspunkt Trollstigen gefahren, aber nicht die berühmte Kurvenstraße passiert. Diese ist bis zum Ende des Jahres gesperrt.

Statt des ausgeschriebenen Mittagessens bzw. einem Stopp für Kaffee und Kuchen unterwegs bekamen die Gäste eine Lunchbox vom Schiff gestellt. Der Preis wurde auf 115€ reduziert. Die Gäste sind im Voraus informiert.



##### **Mo 01.07. Molde / Norwegen 08.00 – 12.00 Uhr**

**Wandern am Berg Varden I ca. 3 Std. | 49,00 €**

Ein Ausflug für sportliche Gäste. Sie werden zuerst mit einem Bus nach Varden gebracht. Von 407 m ü.d.M. haben Sie bei gutem Wetter und klarer Sicht eine wunderschöne Aussicht über Molde und die Umgebung mit 222 teilweise schneebedeckten Bergen. Hier beginnt die erste Etappe der Wanderung, die bergab auf einem Pfad zur Storli-Hütte führt (ca. 30 Min.). Die zweite Etappe geht durch ein Waldgebiet zum Romsdalsmuseum (ca. 30 Min.), einem Freilichtmuseum, das u.a. 35 typische Stadthäuser zeigt, die nach lokalen Bautraditionen erbaut wurden und die Lebensweise der Einwohner aus der Zeit zwischen dem 16. und 19. Jh. vermitteln. Nach der Besichtigung spazieren Sie zum Rekneshügel direkt hinter dem Museum. Von hier bieten sich Ihnen ebenfalls schöne Fotomotive. Die dritte Etappe Ihrer Wanderung erfolgt vom Rekneshügel durch den Reknespark zurück zum Schiff (ca. 30 Min.).

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

* Der Ausflug ist dem Plan mäßig verlaufen.

**Landschaftsfahrt zum Fischerdorf Bud I ca. 3,5 Std. | 59,00 €**

Nachdem der Bus Molde verlassen hat, beginnt Ihre schöne, abwechslungsreiche Landschaftsfahrt. Unterwegs sehen Sie idyllische Fischerdörfer, Fjorde, die Küste und das offene Meer. Die Fahrt geht zuerst in nördlicher Richtung über Eide, entlang des Kornstadfjordes nach Vevang. Hier startet die bekannte Atlantikstraße, die nach sechsjähriger Bauzeit 1989 eröffnet und 2005 zum "norwegischen Bauwerk des Jahrhunderts" erklärt wurde. Die Straße ist knapp 9 km lang und führt über 8 Brücken sowie kleine und größere Inseln. Auf der Insel Averøy drehen Sie um und fahren die gleiche Strecke in südlicher Richtung nach Vevang zurück. Entlang der Küste passieren Sie die berüchtigte Hustadvika-Bucht, ein Küstenabschnitt mit vielen kleinen Inseln und Riffen. Wenn hier die Herbststürme einsetzen, zieht das beeindruckende Naturschauspiel zahlreiche Besucher an. Im Fischerdörfchen Bud machen Sie einen kurzen Fotostopp, bevor es zurück nach Molde geht.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

* Der Ausflug ist dem Plan mäßig verlaufen.

**Molde mit Romsdalsmuseum I ca. 2,5 Std. | 59,00 €**

Die Stadt Molde liegt am Nordufer des gleichnamigen Fjords. Das Klima hier wird zum einen durch Ausläufer des Golfstroms und zum anderen durch die geschützte Lage am Fjord begünstigt. Daher wird Molde auch als "Stadt der Rosen" bezeichnet, da diese hier besonders gut gedeihen. Sie unternehmen eine Stadtrundfahrt und fahren zum Aussichtspunkt Varden. Von hier haben Sie eine wunderschöne Aussicht über Molde und die Umgebung. Nach einem Fotostopp fahren Sie zum Romsdalsmuseum, einem Freilichtmuseum, das etwa 35 Stadthäuser der Region sowie deren Einrichtungen zeigt. Sie sind nach lokalen Bautraditionen erbaut worden und spiegeln die Lebensweise seiner Bewohner aus der Zeit zwischen dem 16. und 19. Jh. wider. Nach der Besichtigung Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

* Der Ausflug ist dem Plan mäßig verlaufen.

**Von Molde via Vestnes nach Åndalsnes I ca. 7 Std. | 169,00 €**

Die Fahrt beginnt in Molde, die als "Stadt der Rosen" bekannt ist. Nach einer kleinen Rundfahrt überqueren Sie den Moldefjord mit der Fähre nach Vestnes. Sie fahren durch schöne Landschaft über das Ørskoggebirge nach Stordal. Dort haben Sie Gelegenheit zum Besuch der achteckigen Holzkirche von 1799, die aufgrund der reichen Verzierungen auch "Rosenkirche" genannt wird: Wände, Säulen, Dach, Galerie und Kanzel sind mit Rosen, Akanthusranken und biblischen Szenen verziert. Durch das Valldal fahren Sie in Richtung Trollstigen mit kurzer Fotopause an der tiefen Gudbrandsschlucht. Mittagessen in einem Restaurant unterwegs. Die Passage des Trollstigheimen bietet einen schönen Panoramablick über die Bergwelt. Von einem Aussichtspunkt aus Gelegenheit, Fotos von der berühmten Trollstigstraße zu machen. Anschließend fahren Sie über die 11 Serpentinen in das Tal hinunter. Sie erreichen die berüchtigte Trollwand, die höchste Steilwand Europas mit senkrechten Abstürzen von mehr als 1.000 m. Nach einem Fotostopp fahren Sie nach Åndalsnes, wo Ihr Schiff in der Zwischenzeit eingetroffen ist.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

* Aufgrund der Steinschläge am Trollstigen konnte der Ausflug nicht durchgeführt werden. Gäste sind im Voraus informiert.

##### **Mo 01.07. Åndalsnes / Norwegen 15.00 – 19.00 Uhr**

**Fahrt zum Trollstigheimen I ca. 3 Std. | 69,00 €**

Åndalsnes liegt direkt am Isfjord und ist von einer beeindruckenden Bergwelt umgeben, weshalb es oft als Norwegens "Alpenstadt" bezeichnet wird. Insgesamt 87 Berge dieser Gegend ragen über 1.500 m in die Höhe. Die Fahrt führt in südlicher Richtung am Fluss Rauma entlang zur berühmten Trollstigstraße. Über elf atemberaubende Serpentinen schraubt sich die Straße mit 10% Steigung den Berg hinauf. Beim Wasserfall Stegfossen können Sie den Blick über das Istertal und die umliegende Bergwelt genießen, und auch vom Aussichtspunkt Trollstigen beeindruckt bei klarer Sicht der Blick auf die norwegische Landschaft. Danach fahren Sie wieder zurück ins Tal und erreichen die mit über 1.000 m höchste Steilwand Europas, die Trollwand. Nach einem Fotostopp fahren Sie zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

(Der Ausflug „Fahrt zum Trollstigheimen“. Aufgrund eines Steinschlags wird die berühmte Kurvenstraße bis zum Ende des Jahres gesperrt sein. Die Gäste sind im Voraus informiert).

* Manche Gäste haben den Berg und die Straße nicht gesehen.
* Der Souvenir Shop war geschlossen und somit auch die Toiletten. Das Highlight war nicht zu sehen. (nicht alle Busse, bei manchen waren die Geschäfte geöffnet)

**Die Romsdaler Gondel und Museum I ca. 2,5 Std. | 89,00 €**

Sie spazieren zunächst etwa fünf Minuten vom Anleger zur Fjordstation der Romsdal Gondel. Die neueste Attraktion in Åndalsnes wurde erst im Mai 2021 eröffnet. Während der 5-minütigen Fahrt in der hochmodernen Gondelbahn genießen Sie die atemberaubende Aussicht auf die umliegende Landschaft. Sie erreichen die Bergstation auf dem Berg Nesaksla (708 ü.d.M.). Spektakuläre Ausblicke erwarten Sie. Bei guter Wetterlage sehen Sie den Romsdalsfjord, die Stadt Åndalsnes, Isfjorden, Isterdalen, Kirketaket, den Fluss Rauma und Trollveggen. Genießen Sie etwa 40 Minuten Freizeit und erkunden Sie die umliegenden Wanderwege und Aussichtspunkte bei Spaziergängen. Anschließend fahren Sie mit der Gondelbahn wieder zurück zur Talstation. Anschließend besuchen das nahebei gelegene Tindemuseum. Åndalsnes ist die Bergsteigerhauptstadt Norwegens, und dieses Erlebnis- und Ausstellungszentrum mit modernen Installationen bietet Ihnen einen umfassenden Einblick in die Geschichte des Bergsports. Die Führung endet im Museum. Sie haben die Möglichkeit, sich individuell noch ein wenig umzuschauen oder zu Fuß zum Schiff zurückzukehren.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

* Der Ausflug ist dem Plan mäßig verlaufen.

**Panoramafahrt Trollwand und Golden Train I ca. 3 Std. | 119,00 €**

Åndalsnes, eine kleine Stadt direkt am Isfjord, ist von einer beeindruckenden Bergwelt umgeben und wird deshalb oft als Norwegens "Alpenstadt" bezeichnet. 87 Berge dieser Region ragen über 1.500 m in die Höhe. Sie fahren mit dem Bus in südlicher Richtung zur Trollwand, mit über 1.000 m höchste Steilwand Europas. Nach einem Fotostopp fahren Sie durch beeindruckende Landschaft entlang des Raumaflusses nach Bjorli, 600 m hoch gelegen. Bjorli ist für die Norweger ein beliebtes Skigebiet, und viele besitzen hier ein Wochenendhaus. Nach etwa 30-minütiger Freizeit startet die Fahrt mit "The Golden Train" auf einer der schönsten Bahnstrecken Norwegens zurück nach Åndalsnes. Die eingleisige, nicht-elektrifizierte Bahnstrecke wurde im Jahr 1924 fertiggestellt und bietet herrliche Ausblicke auf die wunderschöne Landschaft. Unterwegs sehen Sie einige alte Steinbrücken, z.B. die Kyllingbrücke, eine der berühmtesten Bahnbrücken Norwegens und Wahrzeichen dieser Strecke. Sie ist 59 Meter hoch und 76 Meter lang und wurde von 1913 bis 1922 erbaut. Nach etwa 45-minütiger Bahnfahrt erreichen Sie Åndalsnes. Vom Bahnhof spazieren Sie wenige Minuten zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Dieser Ausflug kann auch in umgekehrter Reihenfolge stattfinden.

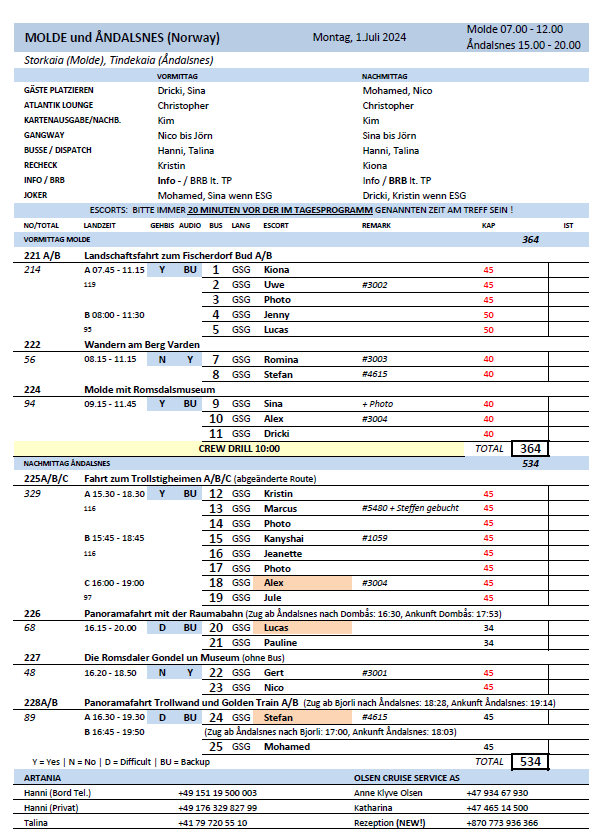
* Ausflug nach Plan.
* Die Glasscheiben vom Bus waren dunkel. Gäste konnten keine Bilder vom Bus unterwegs machen.

**Panoramafahrt mit der Raumabahn I ca. 4 Std. | 119,00 €**

Åndalsnes, eine kleine Stadt direkt am Isfjord, ist von einer beeindruckenden Bergwelt umgeben und wird deshalb oft als Norwegens "Alpenstadt" bezeichnet. 87 Berge dieser Region ragen über 1.500 m in die Höhe. Sie fahren mit dem Bus in südlicher Richtung zur Trollwand, mit über 1.000 m höchste Steilwand Europas. Nach einem Fotostopp fahren Sie durch beeindruckende Landschaft entlang des Raumaflusses nach Bjorli, 600 m hoch gelegen. Bjorli ist für die Norweger ein beliebtes Skigebiet, und viele besitzen hier ein Wochenendhaus. Die Fahrt geht weiter nach Dombås, ein weiteres populäres Hüttengebiet. Nach etwas Freizeit in Dombås startet die Fahrt mit der bekannten Raumabahn zurück nach Åndalsnes. Sie ist eine eingleisige, nicht-elektrifizierte Bahnstrecke, die im Jahr 1924 fertiggestellt wurde. Genießen Sie die bequeme Fahrt durch die wunderschöne Landschaft. Unterwegs sehen Sie einige alte Steinbrücken, z.B. die Kyllingbrücke, eine der berühmtesten Bahnbrücken Norwegens und Wahrzeichen dieser Strecke. Sie ist 59 m hoch und 76 m lang und wurde von 1913 bis 1922 erbaut. Nach etwa 80-minütiger Bahnfahrt erreichen Sie Åndalsnes. Vom Bahnhof gehen Sie wenige Minuten zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl. Dieser Ausflug kann auch in umgekehrter Reihenfolge stattfinden.

* Ausflug nach Plan.
* Unterwegs mit dem Bus gab es keine Möglichkeit auf die Toilette zu gehen.



##### **Mi 03.07. Honningsvåg / Nordkap / Norwegen 19.00 – 01.00 Uhr**

**Magerøya - Karge Schönheit I ca. 2,5 Std. | 59,00 €**

Sie verlassen die kleine Hafenstadt Honningsvåg und fahren durch die karge, arktische Landschaft der Insel Magerøya ("Karge Insel"). Unterwegs legen Sie eine kurze Pause in dem kleinen Dorf Kamøyvaer ein. Weiterfahrt nach Skarsvåg, einem idyllischen Fischerdorf mit etwa 50 Einwohnern. Sie können einen kleinen Spaziergang machen und das Weihnachtshaus besuchen. Das gemütliche Häuschen ist ganzjährig mit norwegischem Weihnachtsschmuck dekoriert und Sie haben Gelegenheit Weihnachtsartikel zu erwerben. Auf der Rückfahrt wird ein Fotostopp am "Matkemuittut Somby Sami" (kleiner Souvenirshop) eingelegt. Die Samen, eher bekannt unter der Bezeichnung "Lappen", sind norwegische Mitbürger und eine ethnische Minderheit. Anschließend erfolgt dann die Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

* Der Ausflug konnte aufgrund der nicht erreichten Mindestteilnehmerzahl nicht durchgeführt werden. Die Gäste sind im Voraus informiert.

**Transfer zum Nordkap I ca. 3 Std. | 79,00 €**

Honningsvåg liegt auf der Insel Magerøya ("Karge Insel"), etwa 6 km vom Festland entfernt. Der Transfer zum Nordkap-Plateau beginnt in Honningsvåg und dauert ca. 45 Min. Die Fahrt geht durch typisch arktische Landschaft. Mehrere Hundert Rentiere weiden während der Sommermonate auf der Insel. Das 307 m hohe Nordkap ist ein steil aus dem Eismeer emporragendes Schieferplateau. Es liegt auf 71° 10' 16" nördlicher Breite, rund 2.100 km vom Nordpol entfernt und 514 km nördlich des Polarkreises. Versäumen Sie auf keinen Fall, die Nordkaphalle individuell zu besuchen und sich die schöne Multivisionsshow anzusehen, welche u.a. das Nordkap während der vier Jahreszeiten darstellt.

Bitte beachten: Das Nordkap kann nur gegen eine Gebühr betreten werden, die im Transferpreis eingeschlossen ist.

* Der Ausflug ist dem Plan mäßig verlaufen.
* Ein Fahrer ist vor der Abfahrt ein anderer Bus über den Fuß gefahren, er konnte kaum laufen und ist dann mit nur einem Fuß und Schuh gefahren. Er hat uns damit zwar vor Chaos durch einen ausgefallenen Bus bewahrt, ob das aber wirklich sicher war… - wohl eher nicht.

**Königskrabben-Safari mit dem RIB-Boot I ca. 3,5 Std. | 219,00 €**

Sie unternehmen einen kleinen Spaziergang vom Schiff zum RIB-Bootsanleger. Sie erhalten die Schutzkleidung und kurze Instruktionen. In hoher Geschwindigkeit fahren Sie mit dem RIB-Boot (Schnellschlauchboot) durch den Sarnesfjord. Bei einem Stopp inspizieren Sie die unter Wasser gelegenen Fangkörbe für Königskrabben. Die Königskrabbe lebte zuerst nur im nördlichen Pazifik. Später hat sie sich jedoch auch in der Barentssee angesiedelt. Eine Königskrabbe kann bis zu 10 kg wiegen. Weiter geht es in den Magerøysund. Nach etwa 20 Minuten gehen Sie an Land und können bei der Zubereitung der zuvor gefangenen Krabben zuschauen. In modernen Holzhütten sitzen Sie in gemütlicher Runde zusammen und kosten die frischen Krabben. Anschließend fahren Sie per Boot zur Pier zurück.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit oder Rückenleiden nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Die Tour wird mit RIB-Booten gefahren, die Geschwindigkeiten von bis zu 35 Knoten (ca. 65 km/h) erreichen können. Bei unruhiger See kann es zum harten Aufsetzen der Boote auf den Wellen kommen. Sicherheitsausrüstung (Überlebensanzug und Rettungsweste) wird gestellt. Bitte folgen Sie den Anweisungen des Personals. Alle Erklärungen in englischer Sprache.

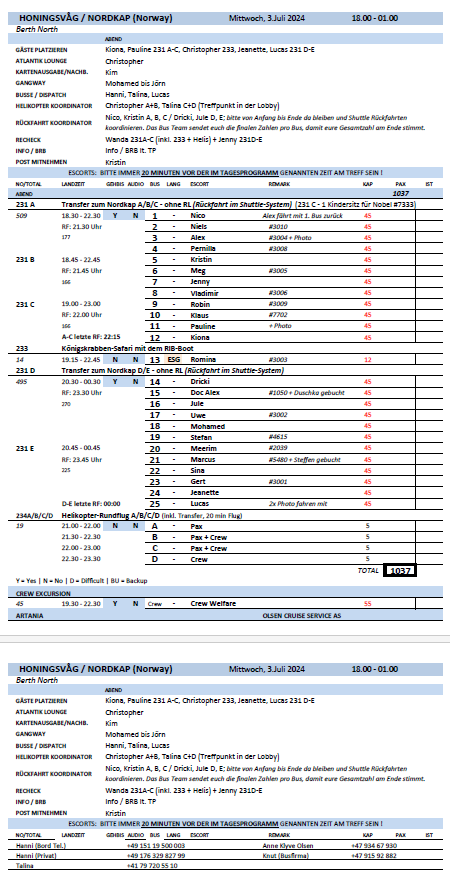
* Der Ausflug ist dem Plan mäßig verlaufen.

**Helikopter-Rundflug I ca. 1 Std. | ca 20 Min. Rundflug | 299,00 €**

Kurzer Transfer zum Startplatz für Ihren Helikopterflug. Nach der Einweisung bzw. Platzzuteilung startet der ca. 20-minütige Rundflug, der Ihnen beeindruckende Ausblicke auf Meer, Küstenlinie und Landschaft bietet. Aus der Vogelperspektive überblicken Sie das Nordkap, das als der nördlichste Punkt Europas gilt. Diese Auszeichnung gebührt jedoch der ca. 4 km westlich gelegenen Landzunge namens Knivskjelodden, die ebenfalls auf der Flugroute liegt. Der Rundflug schließt weiterhin den Ort Tunes und den Tufjorden mit der bekannten Vogelinsel Gjesvaerstappane ein, bevor es über Kjelvik zum Ausgangspunkt zurückgeht. Danach Rückkehr zum Schiff.

Bitte beachten: Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Durchführung des Ausflugs bzw. Flugroute wind-/wetterabhängig. Wenige Erklärungen vom Piloten in englischer Sprache. Sitzplatzvergabe erfolgt vor Ort durch den Piloten. Gewichtsbeschränkung 110 kg pro Person.

* Der Ausflug konnte aufgrund des schlechten Wetters nicht durchgeführt werden. Die Gäste konnten auf die anderen Ausflüge umbuchen.



##### **Do 04.07. Tromsø / Norwegen 14.00 – 20.00 Uhr**

**Tromsø Panoramafahrt I ca. 2 Std. | 39,00 €**

Tromsø, die größte Stadt Nordnorwegens, wird oft "Paris des Nordens" genannt. Die Stadt liegt 344 km Luftlinie nördlich des Polarkreises. Tromsø beheimatet nicht nur die nördlichste Universität, sondern auch die nördlichste Kathedrale der Welt. Das Stadtzentrum von Tromsø liegt auf der Insel Tromsøya. Diese Rundfahrt führt durch das gemütliche Zentrum, durch die hübsch im Grünen gelegenen Vororte und vorbei am Prestevatnet, einem Binnensee. Sie überqueren die beeindruckende Tromsø-Brücke und sehen die Eismeerkathedrale (Fotostopp, Außenansicht), eines der Wahrzeichen der Stadt. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

* Bus 17: Auf dem Weg zur Eismeerkathedrale wurde Bayer BN. 499770 Kabine 4104 plötzlich ohnmächtig im Bus. Er kam immer wieder zu sich, wurde aber wieder ohnmächtig. Wir haben versucht im engen Bus seine Beine hochzulegen. Der Notarzt wurde gerufen.Er kam innerhalb weniger Minuten. Er untersuchte den Gast, versorgte ihn mit Nitroglycerin und Fentanyl sowie Blutverdünner und er entschied nach Auswertung des EKG aber, ihn mitzunehmen. Es bestand der Verdacht auf Herz Rhythmus Störungen und Vorhofflimmern. Herr Bayer ist ausgeschifft und in Tromsø ins Krankenhaus geblieben.

Nach 20 Minuten ist der Ausflug fortgeführt.

**Tromsø mit Universitäts- und Polarmuseum I ca. 3 Std. | 59,00 €**

Die Hauptstadt Nordnorwegens ist wunderschön auf dem Festland sowie den Inseln Tromsøya und Kvaløya gelegen. Tromsø ist eine attraktive Universitätsstadt mit vielen Sehenswürdigkeiten. Nach einer Stadtrundfahrt, bei der Sie u.a. eine der größten Holzkirchen Norwegens sehen, die Domkirke, gelangen Sie zum Tromsø-Museum. Das interessante Universitätsmuseum vermittelt Ihnen spannende Einblicke in das Leben im Hohen Norden während der letzten Jahrhunderte. Nach dem Besuch des Tromsø-Museum fahren weiter zum Polarmuseum, welches sich in einem Lagerhaus der Zollbehörde von 1833 befindet und Ausstellungen über norwegische Polarexpeditionen und Fangtraditionen in den Polargebieten zeigt. Dazu zählen Sonderausstellungen über die Forschungen von Fridtjof Nansen und Roald Amundsen. Die Eröffnung des Museums im Jahr 1978 fiel auf den 50. Jahrestag, an dem Roald Amundsen wegen einer Rettungsaktion zu seiner letzten Polarfahrt aufbrach. Von Tromsø aus begab er sich mit seinem Luftschiff "Latham" in Richtung Spitzbergen, um nach Umberto Nobile und dem Luftschiff Italia zu suchen. Durch einen Absturz kam Amundsen ums Leben. Anschließend kehren Sie zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

* Der Ausflug ist dem Plan mäßig verlaufen.

**Besuch bei den Huskies I ca. 2,5 Std. | 59,00 €**

Ein Transferbus bringt Sie zum Wilderness Center auf der Insel Kvaløya, etwa 30 Minuten von Tromsø entfernt. Der Eigentümer besitzt mehr als 250 Alaskan Huskies. Nach Ankunft erhalten Sie eine Einführung in die familiengeführte Zuchtstation und werden mit den Huskies und ihren Welpen vertraut gemacht (strapazierfähige Kleidung empfohlen). Erfahrene Hundeschlittenführer kümmern sich ganzjährig um die Hunde. In Ton und Bild wird Ihnen der längste Hundeschlittenlauf Europas, das 1.000 km lange Finnmarksrennen, erläutert. Auch über Expeditionen in Grönland und Alaska gibt es viel Interessantes zu erfahren. Kaffee/Tee und hausgemachter Kuchen runden Ihren Besuch bei den Huskies ab. Bustransfer zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

* Der Ausflug ist dem Plan mäßig verlaufen.

**Tromsø mit Eismeerkathedrale und Polaria Erlebniszentrum I ca. 3 Std. | 79,00 €**

Tromsø erstreckt sich über die Insel Tromsøya, das Festland und die Insel Kvaløya. Auf dem Weg zum Erlebniszentrum Polaria erfahren Sie viel Wissenswertes über Tromsø und seine Geschichte. Das Erlebniscenter hat eine beeindruckende Architektur, die an das Packeis erinnert. Es erwarten Sie ein Aquarium für arktische Tiere sowie ein Robbenbecken. Zudem können Sie sich einen Panoramafilm anschauen, der die Flora und Fauna auf Spitzbergen eindrucksvoll vermittelt. Anschließend fahren Sie durch das Stadtzentrum, wo u.a. der Dom, eine der größten Holzkirchen Norwegens, Seite an Seite mit Glas- und Betonbauten moderner Architektur steht. Sie fahren über die Brücke zum Stadtteil Tromsdalen, wo sich die Eismeerkathedrale befindet. Sie wurde im Jahr 1965 erbaut und ist ein Beispiel moderner norwegischer Kirchenarchitektur. Nach dem Besuch der Kirche (Erklärungen von außen), erfolgt die Rückfahrt zum Schiff.

* Der Ausflug ist dem Plan mäßig verlaufen. Die Brücke war geschlossen, wegen Arbeiten. Die Gäste sind aber durch den Tunnel zu der anderen Seite zur Eismeerkathedrale gefahren.

**Tromsø, Eismeerkathedrale und Storsteinen I ca. 3 Std. | 89,00 €**

Die Hauptstadt Nordnorwegens ist wunderschön auf der Insel Tromsøya, dem Festland und der Insel Kvaløya gelegen. Tromsø ist eine attraktive Universitätsstadt mit vielen Sehenswürdigkeiten. Sie fahren über die Tromsø-Brücke zu der bekannten Eismeerkathedrale, ein Meisterwerk des Architekten Jan Inge Hovig. Die Kirche wurde im November 1965 eingeweiht. Nach der Besichtigung (Erklärungen von außen) fahren Sie direkt zur Talstation der Seilbahn, deren Fahrt auf den Storsteinen (420 m Höhe) ca. 10 Min. dauert. Oben angekommen haben Sie etwas Zeit, die fantastische Aussicht über Tromsø und die Umgebung zu genießen. Anschließend Abfahrt mit der Seilbahn und Rückfahrt mit dem Bus zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit aufgrund vieler Stufen nicht geeignet. Wartezeiten an der Seilbahn sind möglich.

* Der Ausflug ist dem Plan mäßig verlaufen. Die Brücke war geschlossen, wegen Arbeiten. Die Gäste sind aber durch den Tunnel zu der anderen Seite zur Eismeerkathedrale gefahren.



##### **Fr 05.07. Svolvær / Lofoten / Norwegen 08.00 – 18.00 Uhr**

**Rundgang durch Svolvær I ca. 2,5 Std. | 35,00 €**

Sie werden an der Anlegestelle von dem örtlichen Reiseleiter abgeholt. Gemeinsam spazieren Sie gemütlich zum Stadtzentrum von Svolvær, mit etwa 4.500 Einwohnern die größte Stadt der Lofoten. Sie sehen die "Rorbuer", typische Fischerhütten, und gehen über die Svinøyabrücke zur gleichnamigen Insel. Von hier haben Sie einen wunderschönen Blick auf die bekannte Felsformation "Svolvær-Ziege" auf dem Berg Fløya. Es ist das Wahrzeichen von Svolvær mit zwei etwa 2 m auseinanderstehenden Felsspitzen (die an Ziegenhörner erinnern). Auf dem Rückweg zum Schiff passieren Sie noch die 4 m hohe Bronzeskulptur "Fiskerkona", eine aufs Meer blickende Fischersfrau.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Festes Schuhwerk empfohlen.

* Gäste haben sich beschwert, dass der Weg lang ist. Der Weg ist 6 bis 7 km lang. Manche Gäste haben den Weg unterschätzt. Ausschreibung des Ausfluges könnte geändert werden. Die Guides hatten ein relativ zügiges Tempo. 🡪 Ausflugstext wurde bereits geändert.

**Rundfahrt mit Lofoten-Museum I ca. 2 Std. | 59,00 €**

Sie unternehmen eine kleine Rundfahrt durch Svolvær, mit etwa 4.500 Einwohnern die größte Stadt der Lofoten. Sie fahren über die Svinøyabrücke zur gleichnamigen Insel. Unterwegs können Sie die bekannte Felsformation "Svolvær-Ziege" auf dem Berg Fløya sehen. Die fast 2 m auseinanderstehenden Felsspitzen - die an Ziegenhörner erinnern - sind das Wahrzeichen von Svolvær. Auf der Insel Storvågan besuchen Sie das Lofoten-Museum mit einer Ausstellung über die Lofotenfischerei. Sie sehen das Hauptgebäude aus dem Jahre 1815, die authentischen Fischerhütten ("Rorbuer") und Bootshäuser mit typischen Nordlandbooten. Nach der Besichtigung fahren Sie durch Kabelvåg mit einem Fotostopp an der Vågan Kirche, die auch als "Lofotenkathedrale" bekannt ist. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

* Der Ausflug ist dem Plan mäßig verlaufen.

**Landschaftsfahrt nach Henningsvær I ca. 2,5 Std. | 69,00 €**

Sie machen eine kleine Rundfahrt durch Svolvær, mit ihren etwa 4.500 Einwohnern die größte Stadt der Lofoten. Hier sehen Sie nicht nur die typischen Fischerhütten ("Rorbuer"), sondern auch Gebäude moderner Architektur. Nach der Rundfahrt fahren Sie 24 km nach Henningsvær, ein kleines Fischerdorf an der Südspitze der Insel Austvågøy. Sie machen zuerst einen Rundgang durch das beliebte Touristenziel, bevor Sie die Galerie "Lofotens Hus" besuchen. Hier sehen Sie Norwegens größte Sammlung nordnorwegischer Kunstgemälde. Bei einer Multimediashow erhalten Sie Einblicke in die Natur der Lofoten. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

* Der Ausflug ist dem Plan mäßig verlaufen.

**Eisbar und Spaziergang durch Svolvæ I ca. 3 Std. | 69,00 €**

Sie werden an der Anlegestelle von dem örtlichen Reiseleiter abgeholt und besuchen zuerst die "Eisbar": Ein besonderes Ambiente aus purem, glänzendem Eis bei frostigen Temperaturen erwartet Sie. Ausgestattet mit einem wärmenden Mantel und Handschuhen sehen Sie die brillanten "eisigen" Kunstwerke. Dazu genießen Sie ein Getränk aus einem "Eisglas". Anschließend spazieren Sie gemütlich zum Stadtzentrum von Svolvær, mit etwa 4.500 Einwohnern die größte Stadt der Lofoten. Sie gehen über die Svinøyabrücke zur gleichnamigen Insel, wo Sie die "Rorbuer", typische Fischerhütten, sehen. Von hier haben Sie einen wunderschönen Blick auf die bekannte Felsformation "Svolvær-Ziege" auf dem Berg Fløya. Es ist das Wahrzeichen von Svolvær mit zwei etwa 2 m auseinanderstehenden Felsspitzen (die an Ziegenhörner erinnern). Auf dem Rückweg zum Schiff passieren Sie noch die 4 m hohe Bronzeskulptur "Fiskerkona", eine aufs Meer blickende Fischersfrau.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

* Gäste haben sich beschwert, dass der Weg lang ist. Der Weg ist 6 bis 7 km lang. Manche Gäste haben den Weg unterschätzt. Ausschreibung des Ausfluges könnte geändert werden. Die Guides hatten ein relativ zügiges Tempo. . 🡪 Ausflugstext wurde bereits geändert.

**Landschaftsfahrt mit Wikingermuseum I ca. 4 Std. | 89,00 €**

Svolvær ist die größte Stadt der Lofoten und liegt auf der Südseite der Austvåg-Insel. Nach einer kurzen Stadtrundfahrt fahren Sie eine gute Stunde in südwestlicher Richtung durch typische Landschaften nach Borg, wo Sie das Wikingermuseum besuchen. Bei Ausgrabungen in den 1980er Jahren wurden Überreste eines Wikinger-Langhauses entdeckt, eine archäologische Sensation. Mittlerweile ist der Hof rekonstruiert worden. Das Wikingerhaus ist 83 m lang und ringsherum sehen Sie verschiedene Ausstellungen und Rekonstruktionen. Sie erhalten einen anschaulichen Eindruck von der Kultur der Wikinger, die auf den Lofoten ein wichtiges Machtzentrum errichtet hatten. Nach der Besichtigung fahren Sie zurück nach Svolvær.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

* Der Ausflug ist dem Plan mäßig verlaufen.

**Trollfjord mit dem RIB-Boot I ca. 2 Std. | 159,00 €**

​Kurzer Fußweg zum Anleger Ihres RIB-Bootes (ein Schlauchboot mit festem Rumpf und starkem Außenbordmotor). Nach einigen Sicherheitsinformationen und dem Anlegen Ihrer Ausrüstung (Schwimmanzug, Schwimmweste, Schutzbrille, Handschuhe) startet die etwa 1,5-stündige Fahrt über den berühmten Trollfjord. Der Fjord ist nur etwa 100 m breit, 2 km lang und bis zu 72 m tief. Genießen Sie die wunderbare Natur mit bis zu 1.000 m steil aufragenden Bergen, idyllischen Buchten mit kristallklarem Wasser und weißen Sandstränden. Mit etwas Glück haben Sie Gelegenheit, Seeadler aus nächster Nähe zu beobachten, denn in dieser Region gibt es eine große Population dieser majestätischen Vögel. Die Fahrt mit dem RIB-Boot bietet die Möglichkeit, die malerische Landschaft hautnah zu erleben. Nach diesen wunderbaren Eindrücken Fußweg zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit oder Rückenleiden nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Durchführung wetterabhängig. Die RIB-Boote erreichen Geschwindigkeiten von bis zu 35 Knoten (ca. 65 km/h). Bei unruhiger See kann es zum Aufsetzen der Boote auf den Wellen kommen. Sicherheitsausrüstung wird gestellt. Bitte folgen Sie den Anweisungen des Personals. Alle Erklärungen in englischer Sprache.

* Gruppe 8 (Boot ohne Escort): Herr Valha, Zdenek BN. 270907 Kabine 7691 ist auf dem Ausflug gestürzt. Unterwegs im Boot hat er sich an die Lehne am Sitzplatz vor ihm festgehalten. Die Lehne ist Lose gegangen und er ist nach hinten gefallen. Gäte Valha haben beide 100% des Ausflugspreises zurückerstattet bekommen (in Absprache mit Agentur/RIB-Unternehmen). 🡪 Emails diesbezüglich bereits an Team Service/Excursions gesendet.



##### **Sa 06.07. Bodø/ Norwegen 08.00 – 18.00 Uhr**

**Landschaftsfahrt zum Saltstraumen I ca. 2 Std. | 49,00 €**

Bodø ist die Hauptstadt der Provinz Nordland im Norden Norwegens und liegt in der Region Salten nördlich des Polarkreises. Bodø ist nach Tromsø die zweitgrößte Stadt Nordnorwegens und ein modernes Handels- und Kommunikationszentrum. Bodø hat im Jahr 1816 die Stadtrechte bekommen. Nach einer kleinen Stadtrundfahrt führt Ihre Landschaftsfahrt in südöstlicher Richtung zur Insel Knaplundsøya. Durch einen 2,5 km langen und etwa 150 m breiten Sund zwischen den Inseln Straumen und Straumøy, der den Saltfjord mit dem Skjerstadfjord verbindet, strömen im Wechsel der Gezeiten fast 400 Millionen Kubikmeter Wasser in die Meerenge hinein und wieder heraus. Der stärkste Gezeitenstrom der Welt erreicht bis zu 22 Knoten. Man kann im Internet die Stärke der Stromschnellen auf einer Tabelle verfolgen und wird gewarnt, falls diese für eine Passage zu gefährlich sind. Nach einem etwa 30-minütigen Aufenthalt fahren Sie zurück zum Schiff.

* Bus 3/Abfahrt A: Der Aufenthalt 30 Minuten ist kurz. Gäste haben sich beschwert, dass die Zeit knapp ist. Gäste auf den ersten Ausflugstermin waren enttäuscht, weil sie zwischen 09:30 Uhr und 10:15 Uhr am Ort waren. Die Gezeiten sind aber am stärksten gegen 12:00 Uhr.
* Alle weiteren nach Plan.

**Besuch Luftfahrtmuseum I ca. 2 Std. | 89,00 €**

Kurzer Bustransfer zum norwegischen Luftfahrtmuseum. Mit einem Gästeführer unternehmen Sie eine etwa 1,5-stündige Führung durch das Museum. Es wurde 1994 eröffnet und ist in zwei Abteilungen gegliedert; Militärluftfahrt und Zivilluftfahrt. Im militärischen Teil sind berühmte Modelle wie Spitfire, CF-104 Starfighter, Ju 88 und das Spionageflugzeug U-2 ausgestellt. Im zivilen Bereich befinden sich bekannte Passagierflugzeuge. Nach der Besichtigung erfolgt der Bustransfer zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl. Informationen in englischer Sprache.

* Der Ausflug konnte aufgrund der nicht erreichten Mindestteilnehmerzahl nicht durchgeführt werden. Die Gäste sind im Voraus informiert.

**Arktischer Küstenspaziergang I ca. 2,5 Std. | 79,00 €**

Die liebste Freizeitaktivität der Norweger ist das "Friluftsliv", nämlich Freizeit und Bewegung in der freien Natur. Dies gilt insbesondere für die Bewohner der Stadt Bodø. Der nächste Nationalpark ist nur wenige Minuten vom Stadtzentrum entfernt und lädt mit dramatischer Landschaft rund um das Jahr zu Aktivität ein. Ein kurzer Bustransfer bringt Sie zu einem nahe gelegenen Strand, von wo aus Ihr etwa 2-stündiger Spaziergang beginnt. Entlang des Ufers atmen Sie die frische Meeresluft und erleben das raue Klima. Entdecken Sie die Geschichte der Umgebung die bis zur Steinzeit zurückreicht und sehen Sie ein altes Wikingergrab. Mit etwas Glück erspähen Sie unterwegs den größten Raubvogel Europas, den Seeadler. Nach dem Spaziergang bringt Sie der Transferbus zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Wind- und wasserdichte Kleidung sowie Mütze, Handschuhe und festes Schuhwerk empfohlen. Informationen vom Wanderführer in englischer Sprache.

* Der Ausflug ist dem Plan mäßig verlaufen.

**Saltstraumen und Seeadler per RIB-Boot I ca. 2 Std. | 159,00 €**

Sie gehen ca. 500 m vom Schiff zur Anlegestelle der RIB-Boote. Zunächst erhalten Sie eine Schutzkleidung und Instruktionen für die Fahrt. In der Provinz Nordland leben ca. 20% der Seeadler weltweit. Es gibt keine Garantie, die Seeadler beobachten zu können, aber die Chance ist in dieser Region besonders groß. Sie fahren bis zum Saltstraumen, dem stärksten Gezeitenstrom der Welt. Aufgrund seines sauberen Wassers ist der Saltstraumen extrem reich an Fischen. Anspruchsvolles Angeln ist hier besonders beliebt. Danach erfolgt dann wieder die Rückfahrt per RIB-Boot nach Bodø.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit bzw. Rückenleiden nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Die Tour wird mit RIB-Booten gefahren, die Geschwindigkeiten von bis zu 35 Knoten (ca. 65 km/h) erreichen können. Bei unruhiger See kann es zum harten Aufsetzen der Boote auf den Wellen kommen. Sicherheitsausrüstung (Überlebensanzug und Rettungsweste) wird gestellt. Bequeme Wander- oder Sportschuhe werden empfohlen, bei kälteren Temperaturen auch Handschuhe und Mütze. Bitte folgen Sie den Anweisungen des Personals. Alle Erklärungen in englischer Sprache. Mindestalter 6 Jahre alt.

* Der Ausflug ist dem Plan mäßig verlaufen.



##### **Mo 08.07. Bergen / Norwegen 09.00 – 19.00 Uhr**

**Historische Stadtwanderung mit Bryggen I ca. 2 Std. | 19,00 €**

Die Hanseaten in Bergen erhielten in einer für Norwegen schwierigen Zeit den internationalen Handel aufrecht und erlangten ein fast vollständiges Monopol für den Handel mit Stockfisch und Tran. Das Kontor war dem Mittelstand vorbehalten und hatte in seiner Blütezeit bis zu 1.000 Mitglieder. Es war eine reine Männergesellschaft, die Mitglieder waren unverheiratet und zogen zurück nach Deutschland, wenn sie ökonomisch in der Lage waren, dort zu leben. Das Kontor in Bergen ist als letztes der vier Hanseatischen Kontore gegründet worden und hat am längsten Bestand gehabt. Grundlage des Handels am Kontor waren der Import von Getreide, Mehl, Malz, Bier und Fischereigerätschaften sowie der Export von Stockfisch, Tran und Häuten. Das Kontor erhielt ein eigenes Gebiet, "Bryggen", das mitten in der Stadt gelegen ist. Es gab einen Ältestenrat, der das Kontor nach dem eigenen Regelwerk verwaltete und unter anderem über eine interne Gerichtsbarkeit verfügte. Das Regelwerk wurde vom Hansetag erarbeitet und von Lübeck aus kontrolliert. Sie wandeln auf den Spuren vergangener Zeiten, passieren die Festung Bergenhus, die Marienkirche und die Schötstuben, die Versammlungsräume der Hanseaten. Sie gehen weiter durch Bryggen und erfahren viel Wissenswertes über die Zeit der Hanse. Dies ist ein Rundgang ohne Eintritte, der in der Nähe vom Fischmarkt endet.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

* Der Ausflug ist dem Plan mäßig verlaufen.

**Panoramafahrt Bergen I ca. 2 Std. | 31,00 €**

Bergen ist eine internationale Hafenstadt und liegt direkt am Inneren Byfjord. Die Stadt wird häufig als "Tor zu den Fjorden" bezeichnet. Bergen ist von sieben Hügeln und wunderschöner Natur umgeben. Im Jahr 1070 hat König Olav Kyrre die Stadt gegründet, die bis 1299 die Hauptstadt Norwegens war. Ihr ursprünglicher Name war Bjørgvin, was "Wiese zwischen den Bergen" bedeutet. Während der Rundfahrt passieren Sie viele Sehenswürdigkeiten und sehen die Kontraste dieser farbenfrohen Stadt. Die Fahrt geht zuerst in nördliche Richtung nach Eidsvåg, wo Sie die vorgelagerte Inselwelt sehen. Sie passieren die Wirtschaftshochschule sowie das Alt-Bergen-Museum und kommen wieder zurück zum Stadtkern. Sie fahren an der Marienkirche, der Fløien Talstation, dem Fischmarkt vorbei und gelangen zur Nordnes Halbinsel. Hier haben Sie die Gelegenheit, Bergen mit dem historischen Viertel Bryggen zu fotografieren. Sie verlassen das Stadtzentrum Richtung Süden und fahren an der königlichen Sommerresidenz vorbei. Die Rückfahrt zum Schiff führt Sie durch das alte Villenviertel Bergens und wieder an Bryggen vorbei.

* Der Ausflug ist dem Plan mäßig verlaufen.

**Wanderung Berg Fløien I ca. 3,5 Std. | 49,00 €**

Die Wanderung beginnt direkt am Schiff und zusammen mit Ihrem Reiseleiter gehen Sie ca. 20 Min. zur Talstation der Fløibahn. Die Standseilbahn bringt Sie auf einer Streckenlänge von 848 Metern in eine Höhe von 320 m. Der Fløien ist Ausgangspunkt für unzählige Wanderungen, und die Einwohner von Bergen nutzen gerne diese Gegend für ihre sportlichen Aktivitäten. Sie genießen den traumhaft schönen Blick über die Stadt, die Berge, die Fjorde und die vorgelagerten Inseln. Gelegenheit zum Fotografieren, dann wandern Sie auf schönen Wanderwegen durch die abwechslungsreiche Natur. Mit der Fløibahn kehren Sie zurück ins Tal. Sie können noch individuell einen Stadtbummel unternehmen oder zum Schiff zurück spazieren.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk sind erforderlich. An der Talstation der Fløibahn kann es zu Wartezeiten kommen.

* Gruppe 2: Nachdem die Gäste am Berg angekommen sind, hat es angefangen, stark zu regen. Alle Gäste wollten die Wanderung nicht mehr weitermachen. Die Gäste sind nach und nach alleine in die Stadt gefahren.
* Gruppe 1, 3: Ausflug nach Plan

**Stadtwanderung mit Besuch der Eisbar I ca. 3 Std. | 49,00 €**

Diese interessante Stadtwanderung durch Bergen startet direkt am Schiff und geht vorbei an den Sehenswürdigkeiten: Bergenhus Festung, Haakonshalle, Rosenkranzturm, Marienkirche, Bryggen, Fischmarkt, Altes und Neues Rathaus, Festplassen, Ole Bulls Platz und Nationale Bühne (Theater). Am Gerichtshof vorbei und durch eine Fußgängerzone gelangen Sie zur Eisbar: Eine Welt aus purem, glänzendem Eis bei frostigen Temperaturen erwartet Sie. Vor Ort ausgestattet mit einem wärmenden Mantel und Handschuhen sehen Sie die brillanten "eisigen" Kunstwerke. Dazu genießen Sie ein Getränk aus einem "Eisglas". Nach etwa 45-minütigem Aufenthalt spazieren Sie am Hafen entlang mit Blick auf Bryggen und erreichen wieder den Fischmarkt, wo die Stadtwanderung endet.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.

* Der Ausflug ist dem Plan mäßig verlaufen.

**Panoramafahrt und Fantoft Stabkirche I ca. 2,5 Std. | 39,00 €**

Sie fahren durch den Fløyfjellstunnel in südlicher Richtung nach Fantoft. Ab dem Busparkplatz spazieren Sie etwa 5 Min. auf einem Wanderweg durch ein Waldgebiet bis zur Fantoft Stabkirche. Die ursprüngliche Kirche wurde 1883 per Schiff von Fortun nach Fantoft transportiert. Nach einem Brandanschlag im Juni 1992 brannte die Stabkirche komplett nieder. Nur verkohltes Gebälk und eine verbrannte Eingangstür zeugten von der ehemaligen Kirche. Im Jahr 1993 wurde der Wiederaufbau auf der Grundlage alter Zeichnungen und Fotografien begonnen. 1997 konnte der Bau zur Besichtigung wieder freigegeben werden. Die Stabkirche ist heute als nahezu exakte Kopie im ursprünglichen Zustand zu sehen. Nach der Besichtigung fahren Sie nach Bergen, passieren den für Busse zugänglichen Teil der Stadt und kehren durch den Fløyfjellstunnel zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

* Der Ausflug ist dem Plan mäßig verlaufen.

**Hardanger mit Besuch Schifffahrtsmuseum mit Lunchbox I ca. 6 Std. | 99,00 €**

Bevor Sie in Richtung Hardanger fahren, unternehmen Sie eine kleine Stadtrundfahrt durch Bergen. Sie sehen die alte Festungsanlage, die berühmten Hansehäuser von Bryggen und den Fischmarkt. Sie fahren in nördlicher Richtung via Åsane und Arna nach Kvamskogen. Hier haben zahlreiche Einwohner Bergens ein Ferienhaus, denn es ist eine perfekte Gegend zum Skilaufen. Sie halten am mächtigen Steinsdalsfossen-Wasserfall (Fotostopp). Kurz danach erreichen Sie den Hardangerfjord. Die malerische Gegend ist seit mehreren hundert Jahren bekannt für Obstanbau und traditionellen Bootsbau. In der Ortschaft Norheimsund, mit wunderschönem Blick auf den Hardangerfjord, besuchen Sie das Schifffahrtsmuseum, das interessante Aktivitäten bietet sowie offene Werkstätten. Hier können Sie Facharbeitern bei der Arbeit zuschauen und auch mehr über die Restaurierung alter Boote und den Neubau im traditionellen Stil erfahren. Es werden Kaffee und hausgemachte "Svele" (süße Pfannkuchen) serviert. Anschließend besteht die Möglichkeit, einen kleinen Spaziergang am Ufer des Fjordes zu unternehmen, wo kleine historische Häuser zu sehen sind. In der Ferne erblicken Sie die Umrisse des Folgefonna Gletschers, des drittgrößten Gletschers Norwegens. Sie fahren dieselbe Strecke zurück nach Bergen und genießen erneut Ausblicke auf Fjord, Gletscher, Gebirge und Wasserfälle.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

* Der Ausflug ist dem Plan mäßig verlaufen.

**Hardanger mit Besuch Apfelciderhof mit Lunchbox I ca. 6 Std. | 99,00 €**

Bevor Sie in Richtung Hardanger fahren, machen Sie eine kleine Stadtrundfahrt durch Bergen. Sie sehen die alte Festungsanlage, die berühmten Hansehäuser von Bryggen und den Fischmarkt. Sie verlassen das Stadtzentrum und fahren in nördlicher Richtung via Åsane und Arna nach Kvamskogen. Hier haben zahlreiche Einwohner Bergens ein Ferienhaus, denn es ist eine perfekte Gegend zum Skilaufen. Sie halten am mächtigen Steinsdalsfossen-Wasserfall. Anschließend fahren Sie weiter am schönen Hardangerfjord entlang. Die Landschaft an diesem 179 km langen Fjord ist beeindruckend. Unterwegs sehen Sie Obstgärten, Bauernhöfe, kleine Dörfer sowie manchen Ferienort und die Haube des Folgefonna Gletschers, drittgrößter Gletscher Norwegens. Die Region ist als das größte Obstanbaugebiet Norwegens bekannt, und im kleinen Ort Øystese besuchen Sie einen traditionsreichen Obsthof, der bereits in der vierten Generation betrieben wird. Es werden Ihnen die Spezialitäten des Hauses serviert: selbstgemachter Apfelkuchen und Apfelsaft. Anschließend besteht die Möglichkeit, im Hofladen lokale Spezialitäten zu erwerben und die Aussicht zu genießen. Sie fahren dieselbe Strecke zurück nach Bergen, wobei Sie die schönen Ausblicke auf Fjord, Gletscher, Gebirge und Wasserfälle erneut genießen können.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

* Der Ausflug ist dem Plan mäßig verlaufen.

**Wanderung über den Berg zum Bauernhof mit Lunchbox I ca. 6 Std. | 139,00 €**

Ab dem Schiff spazieren Sie an der Mariakirche vorbei sowie durch Bryggen, wo Sie mehr über die Hansezeit erfahren, und legen einen kurzen Stopp am berühmten Fischmarkt ein. Danach fahren Sie mit der Standseilbahn auf den Berg Fløyen. Hier genießen Sie den wunderschönen Blick auf die Stadt und die Fjorde, eine der spektakulärsten Ansichten in Norwegen. Auf Ihrer anschließenden etwa 3-stündigen Wanderung erleben Sie norwegische Natur pur: wunderschöne Seen, wilde Flüsse und atemberaubende Ausblicke. Sie legen eine Verschnaufpause am Gipfel des Mount Sandviken ein, um traditionelle norwegische Schokolade zu probieren, bevor Sie dann auf der alten Postroute talabwärts wandern. Ziel der ca. 11 km langen Wanderung ist der Bauernhof Øvre-Eide, der in wunderschöner Umgebung gelegen ist. Hier stärken Sie sich bei typisch norwegischen (hausgemachten) Spezialitäten und erfahren mehr über das ländliche Leben auf dem Hof. Danach fahren Sie wieder zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Mehrstündige Wanderung, daher nur für sportliche Gäste geeignet. Wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk sind erforderlich.

* Der Ausflug ist dem Plan mäßig verlaufen.



##### **Di 09.07. Odda / Norwegen 07.00 – 08.00 Uhr**

**Überlandfahrt nach Eidfjord mit Essen I ca. 6 Std. | 169,00 €**

Ihr Ausflug beginnt in der Ortschaft Odda und Sie fahren auf landschaftlich schöner Strecke nach Espenen, einem Rastplatz, mit spektakulärer Aussicht auf den Sørfjord und die umliegende Bergwelt. Weiterfahrt zum Hardangervidda-Naturzentrum. Sie besuchen die Ausstellungsräume und erfahren u.a. mittels eines Panoramafilms mehr über Flora und Fauna der Region. Weiterfahrt durch das Måbø-Tal und hinauf zum Aussichtsplateau am Fossli-Hotel, wo Sie das Mittagessen einnehmen. Von hier haben Sie eine wunderbare Aussicht auf die tosenden Wassermassen des beeindruckenden Vøringsfossen-Wasserfalls mit 183 m Fallhöhe. Nach Ihrem Aufenthalt fahren Sie über die Hardanger-Hochebene mit Stopp am Sysen-Staudamm. Weiter geht es durch die beeindruckende Landschaft des Måbø-Tals nach Eidfjord, wo Ihr Schiff zwischenzeitlich angekommen ist.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

* Der Ausflug ist dem Plan mäßig verlaufen.

##### **Di 09.07. Eidfjord / Norwegen 13.00 – 20.00 Uhr**

**Fahrt mit der Bimmelbahn I ca. 1 Std. | 29,00 €**

Die Bimmelbahn fährt eine 50-minütige Tour durch Eidfjord. Erklärungen erfolgen vom Band über Lautsprecher in deutscher Sprache. Während der Fahrt erleben Sie die Natur- und Kulturschätze im und um das Zentrum von Eidfjord. Sie passieren Hæreid, Westnorwegens größtes Gräberfeld aus der Eisen- und Wikingerzeit. Unterwegs kurzer Fotostopp mit fantastischer Aussicht über Fjord und Gebirge. Sie fahren zur mittelalterlichen Kirche Gamle Kyrkje ("Alte Kirche"), einer 1309 erbauten Steinkirche, und wieder zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Durchführung in Gruppen mit begrenzter Teilnehmerzahl.

* Die Bimmelbahn hatte Verspätung von 15 bis 30 min. Einer Gruppe fuhr die Bimmelbahn ebenfalls vor ihren Augen weg und sie mussten auf der Pier nochmal 10 min warten. Danach waren alle Gäste zufrieden mit der Fahrt.

**Mabø-Tal, Vøringsfossen-Wasserfall und Staudamm I ca. 2 Std. | 69,00 €**

Die Ortschaft Eidfjord, auf Sandmoränen erbaut, ist aufgrund des Wasserkraftausbaus eine der reichsten Kommunen im Bundesland Vestland. Sie fahren entlang des Flusses Eio und passieren den Eidfjord-See, bevor Sie in das Mabøtal hineinfahren. Dann erreichen Sie die Hardanger-Hochebene. Beim Sysen-Staudamm machen Sie eine kurze Fotopause. Mit seinen 3,6 Millionen Kubikmetern Dammmasse, einer Regulierungshöhe von 66 m und dem Höchstwasserstand von 940 m gehört der Staudamm zu den größten in Norwegen. Im Anschluss kehren Sie mit Fotostopp am Wasserfall Vøringsfossen auf derselben Straße zurück nach Eidfjord.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

* Wegen einer Tunnelsperrung auf dem Rückweg vom letzten Fotostopp zum Schiff. Ein Teil der Deckenwand des Tunnels ist eingestürzt und hat die Frontscheibe eines Autos getroffen. Die Busse standen im Stau im Tunnel, für ca. 2 Stunden und konnten nicht weiterfahren**,** bis der Weg frei wird. Polizei-Escorte konnte die Busse aus dem Tunnel leiten. Gäste kamen erst 20:45 Uhr an. Abendessen wurde im Lido Restaurant bereitgestellt sowie alle mit Sekt an der Gangway begrüßt. Keine Beschwerde von den Gästen.

**Staudamm, Wasserfall und Naturzentrum I ca. 3,5 Std. | 85,00 €**

Die Ortschaft Eidfjord, auf Sandmoränen erbaut, ist aufgrund des Wasserkraftwerks eine der reichsten Kommunen im Bundesland Hordaland. Sie fahren entlang des Flusses Eio und passieren den Eidfjord-See, bevor Sie in das Mabøtal fahren. Dann erreichen Sie die Hardanger-Hochebene. Beim Sysen-Staudamm machen Sie eine kurze Fotopause. Mit 3,6 Millionen Kubikmetern Dammmasse, einer Regulierungshöhe von 66 m und einem Höchstwasserstand von 940 m gehört der Staudamm zu den größten in Norwegen. Weiter fahren Sie zum beeindruckenden Vøringsfossen-Wasserfall mit 183 m Fallhöhe und genießen einen atemberaubenden Ausblick vom Aussichtsplateau am Fossli-Hotel auf die tosenden Wassermassen. Nach einem Fotostopp fahren Sie durchs Måbøtal hinunter zum Hardangervidda-Naturzentrum, einem Erlebnis- und Ausstellungszentrum mit modernen Aquarien, wo Sie einen Panoramafilm über die beeindruckende Natur der Fjordwelt sehen. Danach Rückfahrt zum Schiff.

* Der Ausflug ist dem Plan mäßig verlaufen.

**Fahrt mit dem RIB-Boot I ca. 1,5 Std. | 119,00 €**

Einen kurzen Fußweg von der Pier entfernt erwartet Sie schon Ihr RIB-Boot, ein schnelles Schlauchboot mit festem Rumpf, mit dem Sie sich auf rasante Fahrt durch den Fjord begeben. Nach der Sicherheitseinweisung und Übergabe der Schutzkleidung startet Ihre ca. einstündige Fahrt, die zunächst Richtung Simadalsfjord geht. Der Simadalsfjord ist mit seinen steilen Berghängen und mehreren kleinen Wasserfällen wunderschön. Nahebei liegt eines der größten Kraftwerke Norwegens, dessen größter Bereich 700 m in den Felsen hineingebaut worden ist. Der Bootsführer gibt Ihnen einige Informationen über diese Region und ihre Sehenswürdigkeiten. Danach geht die Fahrt zur Mitte des Eidfjordes. Von hier haben Sie eine gute Aussicht auf die Eidfjord-Gemeinde, die Gebirgszüge Kjeåsen und Skår, Hardangerbrua und Hardangerjøkulen. Nach diesen Eindrücken kehren Sie wieder zur Pier bzw. zum Schiff zurück.

Bitte beachten: Erklärungen erfolgen in englischer Sprache. Mindestalter 14 Jahre, Mindestgröße 1,00 m. Schutzkleidung (Gr. XS-XXL) wird bereitgestellt. Mit RIB-Booten können Geschwindigkeiten von bis zu 30 Knoten erreicht werden. Bei unruhiger See kann es zum harten Aufsetzen des Bootes auf den Wellen kommen. Nicht für Gäste mit Rückenproblemen geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Der kurze Fußweg ist größtenteils uneben.

* Der Ausflug ist dem Plan mäßig verlaufen.

